

	<p>Objekt: Bad Dürkheim: Ausgebrannte Zugmaschine mit Geschütz, 1945</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto, Stadtgeschichte, 2. Weltkrieg/3. Reich</p> <p>Inventarnummer: 2023/1369</p>
--	---

Beschreibung

Auf dem abfotografierten Bild ist ein ausgebranntes Zugfahrzeug der deutschen Wehrmacht zu sehen, an dem auch noch ein relativ unbeschädigt wirkendes Geschütz hängt. Die Szene hängt mit den Rückzugsbewegungen der Wehrmacht in Richtung Rhein zusammen. Diese waren ständigen Angriffen ausgesetzt, die zu massiven Verlusten an Menschen und Material führten.

Vor dem Geschütz steht ein kleines Mädchen, möglicherweise die Tochter des namentlich nicht bekannten Fotografen. Im Hintergrund links ist das Flaggentürmchen, im Volksmund "Kaffeemühlchen" genannt, zu erkennen.

Die Aufnahme dürfte aus dem Frühjahr 1945 stammen.

Filmnummer: SW 49/23. Das Foto liegt in zwei Abzügen vor. Es existiert noch ein weiterer größerer Abzug.

Dat.: Frühjahr 1945

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/fotografiert

Maße:

13 x 8,8 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1945
	wer	
	wo	Bad Dürkheim

Wurde wann
abgebildet
(Ort)
wer
wo Flaggentürmchen (Bad Dürkheim)

Schlagworte

- Fotografie
- Geschütz
- Kriegsende (2. Weltkrieg)
- Zweiter Weltkrieg

Literatur

- Ludwig Faust (2005): Als die Vernichtungsmaschinerie lief... - Bad Dürkheim und die Vorderpfalz im Luftkrieg 1939-1945. Bad Dürkheim
- Matthias Nathal (2000): Bad Dürkheimer Stadtgeschichte(n). Ludwigshafen
- Stadtverwaltung Bad Dürkheim (2006): Der 18. März 1945 in Bad Dürkheim - Zeitzeugen berichten über die Bombardierung der Stadt. Horb am Neckar